



KIRCHGEMEINDEN
AMT FRUTIGEN UND SPIEZ

KOMMUNIKATION als ständige Herausforderung



Mit Menschen gut auszukommen, Anliegen einzubringen und uns verständlich zu machen, ist angesichts der zunehmend unterschiedlichen Wertebasis eh schon ziemlich anspruchsvoll. Auch wird zuweilen beklagt, der öffentliche Diskurs werde aggressiver. Lügenkampagnen, z. B. vor Abstimmungen, sind inzwischen gang und gäbe. Bewusst werden wahre und falsche Informationen vermischt, um die eigene Position zu stärken. Gezielte Desinformation bezweckt, dass Leute nicht mehr zwischen wahren und falschen Inhalten unterscheiden können. Notabene lässt sich so auch Geld verdienen. Offensichtlich hat die Ehrlichkeit in weiten Kreisen massiv abgenommen und die Kommunikation sich stark verändert.

Fake News
Gemäss Duden sind dies «in den Medien und im Internet, besonders in den sozialen Netzwerken, in manipulativer Absicht verbreitete Falschmeldungen». Fake News sind kein völlig neues Phänomen, finden aber durch die digitalen Möglichkeiten eine rasend schnelle Verbreitung und Radikalisierung. Zentral ist die Täuschungsabsicht, eine faktenbasierte Meinungsbildung ist deutlich schwieriger geworden.

Förderung der Debattenkultur
Ein bemerkenswerter, konstruktiver Beitrag in Sachen Kommunikation liegt genau 500 Jahre zurück: Durch den Reformator Ulrich Zwingli und den Zürcher Stadtrat entstand eine Debattenkultur, die einen wesentlichen Beitrag zur Schweizer Demokratie lieferte. Dieses argumentgestützte Diskutieren fand 1523 nicht im Grossmünster Zürich, sondern im Rathaus statt. Angesichts von Zwinglis Reformen und der katholischen Abwehr lud der Stadtrat zu dieser Ersten Zürcher Disputation ein. Bisher gehörten solche Themen in ein vom Papst einzuberufendes Konzil und waren kein Fall für eine weltliche Behörde. Doch wer argumentiert nun an diesem öffentlichen Anlass überzeugender: Der Gesandte des Bischofs oder der Reformator Zwingli? Viel Volk, etwa 600 Teilnehmende kamen: Mächtige und Theologen, aber auch viele Analphabeten. Um jedoch mitzudiskutieren, brauchte es ein Mindestmass an Bildung, etwa Lesen zu können. Wer dazu in der Lage war und die Ideen verstehen konnte, war nun Teil des öffentlichen Debattierens. Für Spannung war eh gesorgt: Zwingli argumentierte biblisch, sein Gegner Vikar Faber mit der Tradition. Am Schluss stimmte der Rat ab und entschied sich für die Umsetzung von Zwinglis Reformen.

Disputationen in rein akademischen Kreisen gab es zwar schon vorher. Neu war, dass sich eine weltliche Instanz mit theologischen und kirchlichen Fragen befasste und ein Teil der Bevölkerung teilnehmen durfte. Wegweisend wurde diese Disputation nicht nur als Grundlage für eine moderne Diskussionskultur, sondern auch für die Selbstbestimmung: Die Reformideen sollten, sofern sie zu überzeugen vermögen, nicht mehr länger von Rom verunmöglicht werden. Ein wesentlicher Schritt gegen Fremdbestimmung.

So wurde diese neue Versammlungsform mit ihrer freien Rede- und Debattenkultur zum Exportschlager: Auch an sehr vielen anderen Orten im In- und Ausland fanden solche Disputationen statt, so 1528 auch in Bern.

Wahrheitsgetreues Kommunizieren
Zwingli war mit grundlegenden Kommunikationsregeln durchaus vertraut. So schreibt er: «Wo man aufeinander hört und einander wahrnimmt, da ist Grund zu guter Hoffnung vorhanden.» Oder: «Lüge bringt die Treue zum Erliegen, so dass niemand mehr dem andern zu vertrauen wagt.» Wie so vieles entnimmt er den hohen

Wert der Ehrlichkeit der Bibel: «Lügenmäuler sind dem Herrn ein Gräuel; die aber treulich handeln, gefallen ihm» (Sprüche 12,22). «Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit» (1. Joh 3,18).

Ja, ein höfliches, der Wahrheit verpflichtetes Kommunizieren auf Augenhöhe ist unabdingbar für ein gutes Miteinander. Ohne Wertschätzung und gegenseitigen Respekt wird's schwierig. Umgekehrt wirkt sich eine aufrichtige und wohlwollende Kommunikation äusserst positiv auf Beziehungen aus.

Zwinglis weitere Reformen kennenlernen
Weil sich die Beschäftigung mit dem Reformator Zwingli ausserordentlich lohnt, möchte ich im Rahmen des Kirchenkinos den Film «ZWINGLI, DER REFORMATOR» zeigen. Dieser mit dem Prädikat «besonders wertvoll» ausgezeichnete Film von Stefan Haupt wird umrahmt mit kurzer Einführung und anschliessendem Apéro. Der Anlass wird im «reformiert» sowie auf unserer Homepage publiziert.

Christian Gantenbein, Pfarrer, Reformierte Kirchgemeinde Frutigen

REGIONAL

Gottesdienste

TAIZÉ – Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet
Donnerstag, 13. Juli, 19.00 Uhr
Schlosskirche Spiez

PAROISSE FRANÇAISE DE THOUNE

Dimanche 2 juillet à 10h45!
Culte à Haltenegg. Culte avec Sainte-Cène. Pasteur Jacques Lantz. Musique.

Dimanche 16 juillet à 9h30
Cultes à la chapelle romande, Frutigenstrasse 22. Pasteur Jacques Lantz.

KONZERT MIT TRIO CONTRASTO

Samstag, 1. Juli, 20.15 Uhr
Ref. Kirche Frutigen
Eintritt frei – Kollekte

Besonderer Gottesdienst

Sonntag, 30. Juli, 11.00 Uhr

BERGPREDIGT mit Taufen an Geissboden Faltschen
Pfrn. Nicole Staudenmann

Musikgesellschaft Reichenbach
Jungtrychler
Anschliessend Grillplausch mit den Trychlerbuebe Faltschen.
Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter auf dem Geissboden statt.



Sommerkonzert

Orgelmusik zum Anfassen mit Prof. Dr. Helmut Freitag

Freitag, 7. Juli, 19.00 Uhr, Kirche Aeschi

Eintritt frei / Kollekte
Details siehe unter Aeschi-Krattigen

INHALT		
Frutigen	> Seite	16
Spiez	> Seite	17/18
Reichenbach	> Seite	18
Aeschi-Krattigen	> Seite	19
Kandergrund-Kandersteg	> Seite	20
Redaktionsschluss «reformiert.»		
August: 4. Juli		

Die Kirchenchöre Frutigen und Thun-Strättligen veranstalten gemeinsam ein Adventsprojekt 2023.

Dafür suchen wir interessierte

Gastsänger/-innen in jeder Stimmlage

Siehe Inserat auf Seite 16.



FRUTIGEN

DRINGLICHKEITSNUMMER: 0844 671 671
PFARRKREIS I: Colette Staub, Tel. 033 671 06 06
PFARRKREIS II: Christian Gantenbein, Tel. 033 671 07 07
PFARRKREIS III: Rainer Huber, Tel. 033 671 08 08
SEKRETARIAT: Tel. 033 672 30 40
www.ref-frutigen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli		
Dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Colette Staub und Orgel Willy Heger.
Sonntag, 9. Juli		
Dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein und Orgel Kathrin Heinzer. Anschliessend Kaffee-Treff.
Sonntag, 16. Juli		
Dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein und Orgel Beat Ast.
Sonntag, 23. Juli		
Dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Colette Staub und Orgel Georg Bircher.
Sonntag, 30. Juli		
Dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Colette Staub und Orgel Kathrin Heinzer. Anschliessend Kaffee-Treff.

Berggottesdienste

Jeweils um 14.00 Uhr

6. August	Gungg*	Pfr. Rainer Huber, Alphorn-Trio
13. August	oberer Elsigsee	Pfr. Rainer Huber, Alphorn-Duo
		Bei schlechtem Wetter im Restaurant Elsigshütte (Hari)
13. August	Gehrenen*	Pfr. Christian Gantenbein
20. August	Metsch	Pfrn. Colette Staub
10. September	Wyssenmatti	Pfrn. Colette Staub
17. September	Eggweid*	Prd. Marianne Lauener

* Die Berggottesdienste Gungg, Gehrenen und Eggweid finden nur bei schönem Wetter statt. Auskunft am Samstag ab 18.00 Uhr für Gungg erteilt Tel. 033 671 08 08, für Gehrenen Tel. 033 671 07 07 und für Eggweid Tel. 033 671 54 04.

Die Kirchenchöre Frutigen und Thun-Strättligen
veranstalten gemeinsam ein Adventsprojekt 2023.

Dafür suchen wir interessierte

Gastsänger/-innen
in jeder Stimmlage

Probebeginn:
Mittwoch, 9. August, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Frutigen.
(Ehemalige Gastsänger/-innen sind hiermit ebenfalls herzlich eingeladen!)

Konzertdaten:
Samstag, 11. November, 18 Uhr, Kirche Amsoldingen
Sonntag, 12. November, 17 Uhr, Johanneskirche Thun
Sonntag, 26. November, 17 Uhr, Kirche Frutigen

Wir singen Motetten und Choralkantaten von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Für Anmeldung und Rückfragen
melden Sie sich bei der Präsidentin des Kirchenchors Frutigen,
Margrit Hari, Telefon 033 671 30 09.

Wegen der Beschaffung des Notenmaterials bitte bis am
15. Juli 2023 anmelden. Vielen Dank!



TAUFGIND
für Familiengottesdienst gesucht

12. November, Kirche Frutigen um 10.00 Uhr
19. November, Kirche Achseten um 10.00 Uhr

Der Familiengottesdienst zum Thema «Taufe» wird von Kindern der 1. Klasse KUW zusammen mit dem Unterrichtsteam gestaltet. Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit einem Taufkind und seiner Familie feiern zu dürfen!

Bitte melden Sie sich bei Pfr. Rainer Huber, Tel. 033 671 08 08 oder rainer.huber@ref-frutigen.ch

ACTIVITY DAYS 2023

Tagesausflüge in den Sommerferien
für Kinder & Jugendliche ab der 4. Klasse

Di, 8.8.2023: Hausberg Gurten

rasante Rodelbahn, Höhenturm, Kugelbahn
und Baden im Gurtenseeli / Kosten Fr. 5.-

Do, 10.8.2023: Schoggifabrik Lindt

mit Workshop „eine Schoggitafel kreieren“
Kosten Fr. 10.-

Fr, 11.8.2023: Museum für Kommunikation

Roboter, Hacker-Spiele, Filmkaraoke u.v.m.
Kosten Fr. 5.-

Anmeldeschluss 19. Juli 2023

weitere Infos + Anmeldung
www.ref-frutigen.ch/aktiv

Cornelia Wittwer
cornelia.wittwer@ref-frutigen.ch

reformierte kirchgemeinde frutigen

KONZERT

TRIO CONTRASTO

LISA STOLL | ALPHORN
JITKA BAŠTOVÁ | AKKORDEON
JINDŘICH MACEK | LAUTE

01. JULI 2023
20.15h, Ref. Kirche Frutigen

EINTRITT FREI | KOLLEKTE



WELTREISE

ZELTLAGER DER JUNGSCAR
MOUNTAIN CREW

DIREKT
ZUR
ANMELDUNG



23. - 29. JULI
RUPPOLDS
RIED

KOLLEKTEN

7. Mai	
Blaues Kreuz , Schweiz	235.60
14. Mai	
Geburtschaus Maternité Alpine, Zweisimmen	243.30
Achseten	182.00
18. Mai	
VBG Vereinigte Bibelgruppen Schweiz	366.95
21. Mai	
Jugendarbeit: ½ Inland, ½ Ausland	933.10
28. Mai	
RefBEJUSO Pfingsten	585.70
Achseten	207.50

JUGENDARBEIT

Kontakt Jugendarbeit
Büro Kirchgemeindehaus 033 672 30 44

JUGENDRAUM
Samstag, 22. Juli, ab 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr, Open Door. Jeder kann kommen und gehen wie er möchte. **Besonderes: Dieser Anlass richtet sich an alle Jugendlichen über 14 Jahre.**

Kontakt Jugendraum
Jasmin Schneider, Telefon 076 459 11 64, jasmin.schneider@ref-frutigen.ch

JUNGSCAR MOUNTAIN CREW
Zeltlager 23.-29. Juli
Siehe Inserat auf dieser Seite.

Kontaktperson
Denise Schranz, 079 193 54 29, denise.schranz@ref-frutigen.ch

FIIRE MIT DE KIDS
(für Kinder ab 5 Jahren)

Kontaktperson
Cornelia Wittwer, 079 767 73 76

KINDERKIRCHE SCHWANDI

Kontaktpersonen
Sandra Lauber, 033 671 01 64

VERANSTALTUNGEN

AUF EINEN ESPRESSO MIT DER PFRN. COLETTE STAUB
Dienstag, 25. Juli, 9.30–10.30 Uhr in der Cafeteria «jetzt» Andristmatte. Alle sind herzlich eingeladen zum «dorfen», um inne zu halten, Anliegen besprechen usw.

AKTIV MÄNNER 60+
Donnerstag, 13. Juli, 14.00 Uhr beim Parkplatz der Halter AG. Besichtigung der Halter AG mit Apéro. Anmelden bis Sonntag, 9. Juli bei Hansrudolf Kämpf, 079 317 50 51 oder hansrudolf.kaempf@bluewin.ch.

SINGEN ZUR FREUDE FÜR FRAUEN UND MÄNNER 60+
Montag, 31. Juli, 14.00–15.30 Uhr Singen im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Kaffee und Kuchen. Eintritt frei. Leitung Georg Bircher. Auskunft: Ursula Hari, Tel. 033 671 20 93 oder E-Mail: ursula.hari@gmx.net.

KIRCHENCHOR
Sommerpause.

MONTAGSGEBET
Jeden Montag, 19.30 Uhr im Chor der Kirche Frutigen. Sie sind herzlich eingeladen! 31. Juli findet kein Montagsgebet statt.

HAUSKREISE
Herzlich willkommen! Kontaktpersonen Pfr. Christian und Brigitte Gantenbein, Tel. 033 671 07 07.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TAUFE
14. Mai Joris Berger, Bodenweg 22a

BEERDIGUNGEN
03. Mai Ursula Trachsel-Mani, geb. 1931, Achern 23
11. Mai Jürg Hari-Gfeller, geb. 1953, Adelbodenstrasse 34
12. Mai Verena Kallen-Mürner, geb. 1936, Steinerermattweg 5
Jakob «Kobi» Schmid-Schelker, geb. 1933, Winklenstr. 10
23. Mai Bertha Grossen-Wäfler, geb. 1936, Feldweg 6

Redaktion der Gemeindeseite:
Rilana Wiedmer



SPIEZ

PRÄSIDIUM: Markus Wenger, kirchgemeinderat@refkgspez.ch
VIZEPRÄSIDIUM: Hansueli Frei, kirchgemeinderat@refkgspez.ch
SEKRETARIAT: Kirchgasse 5, Tel. 033 654 40 04, www.refkirche-spiez.ch
PFARRÄMTER: Brigitte Amstutz, Heimseelsorgerin Solina, Tel. 033 655 40 40
Susanna Schneider Rittiner, Einigen, Tel. 033 654 12 29
Carsten Kern, Tel. 033 654 14 52
Patrick Woodford, Faulensee, Tel. 033 654 21 34
Delia Zumbrunn, Hondrich, Tel. 033 654 80 46
Marianne Zbinden, Spiezwiler, Tel. 033 654 97 57

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli
Spiez 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Patrick Woodford
Marc Fitze, Orgel

Samstag, 8. Juli
Spiez 17.30 Uhr Hochzeitsjubiläumsfeier, Pfr. Carsten Kern
Richard Jaggi, Orgel und Matthias Kunz, Saxofon

Sonntag, 9. Juli
Einigen 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Isabelle Santschi
Richard Jaggi, Orgel
Faulensee 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Carsten Kern
Mitwirkung Kirchenchor, Jovita Wenger, Orgel

Sonntag, 16. Juli
Spiez 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Ruedi Heinzer
Markus Tschanz, Orgel

Sonntag, 23. Juli
Einigen 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Manuela Ott
Kathrin Heinzer, Orgel
Faulensee 10.00 Uhr Gottesdienst unter freiem Himmel,
Prädikantin Marlen Baumann

Sonntag, 30. Juli
Spiez 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Carsten Kern
Markus Tschanz, Orgel

Gottesdienst im Solina Spiez, im Saal
Mittwoch, 5., 12., 19. und 26. Juli, 10.15 Uhr



Grill-Gottesdienst
Hondrich

Wann:
20. August und 17. September
Jeweils mit Kinderprogramm

Wo:
Kirchgemeindestube Hondrich (Hondrichstrasse 65)

Programm:
Ab 17.00 Uhr: Eintrudeln und Apéro
17.15 Uhr: Schlichte Gottesdienst-Feier mit viel Singen und einem kurzen thematischen Input Parallel dazu gibt es ein Kinderprogramm.
Anschliessend: Anstossen mit Hondricher Kirch-Bier, Grillieren im Garten (bei schlechtem Wetter kann man drinnen essen) und gemütliches Zusammensein.

Mitbringen:
Eigenes Essen (Grill vorhanden) inkl. Geschirr
Wer Lust hat ein Dessert für das Buffet.

Für Fragen:
033 654 80 46 / pfarramt.hondrich@refkgspez.ch, Pfarrerin Delia Zumbrunn
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Wir gratulieren
Brigitte Amstutz
zu 10 Jahren als
Heimseelsorgerin Solina
in unserer Kirchgemeinde.

Der Kirchgemeinderat und die Verwaltung.

Unsere Konfirmierten 2023

Wir wünschen unseren Konfirmierten
alles Gute für ihre Zukunft.



Klasse 9A, 18. Mai
Katechetin Cornelia Schlegel



Klasse 9B, 14. Mai
Katechetin Barbara Wenger und Jugendarbeiter Michael Zbinden



Klasse 9C, 21. Mai
Katechetin Anita Bähler



Klasse 9D, 7. Mai
Sozialdiakon Daniel Oberli



Klasse 9E, 21. Mai
Pfarrerin Susanna Schneider Rittiner

Fotos: Daniela Bucher, www.photo-printout.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

UNSERE TAUFKINDER
Einigen
7. Mai Mirella Rudelt,
Kornweidliweg 28, Spiez

Faulensee
30. April Noah Heiniger,
Seestrasse 64, Spiez

UNSERE NEUVERMÄHLTEN
Spiez
6. Mai Daniel Marques + Tanja Kübli,
Thunstrasse 23a, Spiez

UNSERE VERSTORBENEN
Spiez
19. Mai Erika Briggen, 1931,
APH Eigen, Faulensee, früher
Krattigstrasse 53, Spiez
22. Mai Hermann Bachmann, 1929,
Asylstrasse 42a, Spiez

Faulensee
23. Mai Willy Kohler, 1926,
Solina Spiez, früher Oberland-
strasse 81, Spiez

KOLLEKTEN

7./14./18.+21. Mai
Pfarramtskassen 490.75
28. Mai
RefBEJUSO Pfingstkollekte 708.00

VERANSTALTUNGEN

Spiez
JASSNACHMITTAG FÜR SENIOREN

Mittwoch, 5. Juli, 13.30 Uhr im Zentrum
Bruder Klaus (Chemistube).

KIRCHENKAFFEE
2./16. + 30. Juli

MEDITATIVE KREISTÄNZE
Freitag, 7. Juli, 9.15 Uhr
im Kirchgemeindehaus.
Leitung: Elisabeth Rentsch, Thun

TAIZÉFEIER
Donnerstag, 13. Juli, 19.00 Uhr
in der Schlosskirche Spiez.
Ökumenische Abendfeier mit medita-
tiven Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet

WHISKYABEND FÜR MÄNNER
Nächster Whiskyabend im August.

ZYSCHTIG ZMORGE
Im Juli kein Zyschtig Zmorge.
Nächster Anlass am 20. August.

Einigen
BIBELKREIS PRO NEFESCH
Donnerstag, 6. und 20. Juli, 14.00 Uhr.
Auskunft und Anmeldung:
Arthur Maibach, Tel. 033 654 60 81,
079 514 53 34, Mail: art-uhr@bluewin.ch

GEBETSFEIER
Jeden Freitag, 8.45 Uhr im Chor
der Kirche Einigen.
Auskunft: Susanna Schneider Rittiner,
Tel. 033 654 12 29.

KIRCHENFÜHRUNG UND MUSEUM
EINIGEN
Donnerstag, 6. Juli, 17.00 Uhr.
Führung: Fr. 5.00 / Museum Eintritt:
Fr. 3.00.
Das Museum ist von Mai bis September
jeweils am ersten Samstag im Monat,
von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.
Auskunft: Arthur Maibach,
Tel. 033 654 60 81

KIRCHENKAFFEE
9. + 23. Juli

Faulensee
KIRCHENKAFFEE
9. und 23. Juli
(Beim Gottesdienst unter freiem
Himmel jeweils Apéro)

SPIEZ



Gemeindewochenende
20. bis 22. Oktober,
im CVJM-Zentrum Hasliberg

Was glauben wir? Was ist uns wichtig?
Und was glauben wir nicht (mehr)?

Glaubensvorstellungen und Glaubenssätze verändern sich im Lauf des Lebens. Wir wollen uns in diesem Gemeindewochenende Zeit nehmen, um über unseren Glauben nachzudenken und zu diskutieren. Ein weiteres wichtiges Element dieses Wochenendes ist die Gemeinschaft. Wir wollen uns Zeit nehmen, persönlich auszutauschen und einander bei gemeinsamen Aktivitäten besser kennenlernen.

Fr, 20.10.23	ab 16.00 18.15 20.00	individuelle Anreise nach Hasliberg Hohfluh Zimmerbezug gemeinsames Nachtessen Einstieg ins Thema
Sa, 21.10.23		Programmteile im Plenum und in Interessengruppen, mit gemeinsamem Mittag- und Abendessen
So, 22.10.23	8.30 10.00 12.15 15.00	Frühstück, anschliessend Zimmer räumen gemeinsamer Gottesdienst Mittagessen, anschliessend Abschlussplenum individuelle Heimreise

Kosten

Vollkosten Übernachtungen und Vollpension Reduzierte Kosten
Subventioniert durch Kirchgemeinde

Erwachsene	Fr. 228.00	Erwachsene	Fr. 148.00
Jugendliche 12–15	Fr. 117.00	Jugendliche 12–15	Fr. 59.00
Kinder 6–11	Fr. 91.00	Kinder 6–11	Fr. 46.00
Kinder 2–5	Fr. 70.00	Kinder 2–5	Fr. 25.00

Kinder unter 2 Jahren sind kostenlos.
Ein Kinderbett kann für Fr. 20.00 gemietet werden.

Anmeldung, Fragen

Per Mail oder telefonisch bis 4. Juli an: Daniel Oberli, sd@refkgspiez.ch, 033 654 14 49. Wir haben eine beschränkte Anzahl Zimmer zur Verfügung. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Falls nicht ausgebucht, ist auch eine Anmeldung nach dem 4. Juli möglich.

Angaben für die Anmeldung

- Name(n), Vorname(n), Anzahl Personen, Alter (aller Teilnehmenden)
- Mailadresse und Telefonnummer (vorzugsweise Mobilnummer)
- Anzahl Einzelzimmer, Doppelzimmer, Vierbettzimmer (Dusche/WC auf der Etage)
- Vollkosten oder reduzierte Kosten
- «Ich/wir reise(n) mit Auto an und hätte(n) noch freie Plätze.»
ODER «Ich wäre froh um eine Mitfahrgelegenheit für Personen.»
ODER «Ich reise mit ÖV an.»

Vorbereitungsteam

Pfarrer Carsten Kern, Sozialdiakon Daniel Oberli, Kirchgemeinderätin Andrea Frost-Hirschi, Ursula und Egon Brechbühl, Wilfried Lötters

Wir freuen uns auf ein bereicherndes Wochenende und hoffen auf viele Teilnehmende!

HOCHZEITSJUBILÄUMSFEIER
Samstag, 8. Juli, 17.30 Uhr in der Dorfkirche Spiez.



FOTO: S. GRÜNING, KRATTIGEN

Sie feiern in diesem Jahr ein Hochzeitsjubiläum?
Herzliche Gratulation!

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr eine Feier in der Kirche anbieten zu können. Gestaltet wird diese von Richard Jaggi, Organist, Matthias Kunz, Saxofon und Carsten Kern, Pfarrer.

Wer gerne mitfeiert, ist ebenso herzlich eingeladen.
Es braucht keine Anmeldung.

PRÄSIDIUM: Gerhard Kunz, Tel. 033 676 32 22
SEKRETARIAT: Beatrice von Känel-Bitterli, Tel. 033 676 32 09
PFARRÄMTER: Markus Lemp, Tel. 033 676 00 88 (Tal: Reichenbach, Mülönen und Reudlen)
Felix Müller, Tel. 033 676 29 04 (Terrasse: Kiental, Scharnachtal und Faltschen)
Nicole Staudenmann, Tel. 079 754 82 07 (Kien und Aris)
Pikettnummer für Notfälle und Bestattungen: Tel. 0844 676 676
PFARRSEKRETARIAT: Rahel Zurbrügg, Tel. 033 676 29 05
INTERNET: www.kirche-reichenbach.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli
Reichenbach 10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Felix Müller
Sandra Rolli, Orgel

Sonntag, 9. Juli
Reichenbach 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
Pfr. Felix Müller
Ruth Stäger, Orgel

Sonntag, 16. Juli
Kiental 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Markus Lemp
Ueli Steiner, Orgel

Sonntag, 23. Juli
Reichenbach 10.00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. Nicole Staudenmann

Sonntag, 30. Juli
Geissboden, Faltschen 11.00 Uhr Bergpredigt mit Taufen
Pfrn. Nicole Staudenmann
Musikgesellschaft Reichenbach
Jungtrychler
Anschliessend Grillplausch mit den Trychlerbuebe Faltschen.
Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter auf dem Geissboden statt.



PIKABAY

Konfirmationen 2023

Am 18. und 21. Mai haben insgesamt 28 Jugendliche mit grossem Engagement ihren jeweiligen Konfirmationsgottesdienst gefeiert. Die Klasse von Katechetin Christine Heimoze stellte ihre Konfirmation unter das Thema «Freiheit», die Klasse von Pfarrer Markus Lemp wählte das Thema «Zukunft/Lebensziele». Mit Texten, Präsentationen und musikalischen Vorträgen präsentierten die Jugendlichen eindrücklich, was ihnen auch in der Zukunft als junge Erwachsene wichtig ist.

Die Kirchgemeinde darf auf zwei feierliche und gelungene Konfirmationen zurückblicken. Auf diesem Weg wünschen wir allen Konfirmierten und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.

Unterrichtende und Kirchgemeinderat Reichenbach



Klasse Christine Heimoze



Klasse Markus Lemp

VERANSTALTUNGEN

AUF EINEN ESPRESSO
MIT DEM PFARRER

Treffen Sie Pfr. Markus Lemp am Dienstagmorgen, 11. Juli von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Cafeteria im jetzt-Fröschenmoos.



AUF EINEN ESPRESSO
MIT DER PFARRERIN

Treffen Sie Pfrn. Nicole Staudenmann an folgenden Donnerstagmorgen von 9.00 bis 11.00 Uhr:
13. Juli Seniorenwohnungen
27. Juli Alpenruh Kiental

AHV DORFET

Im Juli findet kein Anlass statt.

ALLEINSTEHENDENTREFF

Im Juli findet kein Anlass statt.



KUW-TAUF-
GOTTESDIENST

10. September, 10.00 Uhr

Für diesen besonderen Familien-gottesdienst, den die Kinder der 2. Klasse KUW zusammen mit dem Unterrichtsteam gestalten, suchen wir Taufkinder.

Bitte melden Sie sich bei
Pfr. Felix Müller,
Tel. 033 676 29 04.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

BESTATTUNG

11. Mai Martin Albert Linder, geb. 12. April 1954 bis 1. Mai 2023, Faltschen, zuletzt Adelmatt Aeschi

TRAUUNG

27. Mai Bruno und Stefanie Aline Matti-Ramu, Frutigen

TAUFEN

28. Mai Aline Zurbrügg, des Martin und der Fabienne Zurbrügg-Wüthrich, Scharnachtal
4. Juni Mike Nico Steiner, des Martin und der Janine Steiner-Jenzer, Kien

Gott, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken ziehn. Deine Gerechtigkeit steht hoch wie die Berge, deine Urteile sind tief wie das Meer. Gott, du hilfst Menschen und Tieren.

Psalm 36,6-7

AMTSWOCHEN

Bitte wählen Sie bei Bestattungen und Notfällen die Telefonnummer 0844 676 676.

Redaktion der Gemeindeseite:
Rahel Zurbrügg



AESCHI-KRATTIGEN

PRÄSIDIUM: Yvonne Pfister, Tel. 079 338 78 23
PFARRÄMTER: Uta Ungerer, Tel. 079 837 49 57
Hansruedi von Ah, Tel. 033 654 18 26
SEKRETARIAT: Beatrice Schärz, Tel. 033 654 75 13
www.kg-aeschi-krattigen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli Krattigen	9.45 Uhr	Gottesdienst; Pfrn. Uta Ungerer, Panflötengruppe El Marumoroso
Sonntag, 9. Juli Aeschi	9.45 Uhr	Gottesdienst; Pfr. Walter Friedrich, Uebeschi, Organistin Sandra Rolli
Sonntag, 16. Juli Krattigen	9.45 Uhr	Gottesdienst; Pfr. Hansruedi von Ah, Organistin Sandra Rolli
Sonntag, 23. Juli Mühlestyg/ Aeschi	9.45 Uhr	Open-Air-Gottesdienst mit Taufen; Pfr. Hansruedi von Ah, Ad-hoc-Gospelchörli, Werner Eymann, Alphorn, Peter Bachmann, Drehorgel, Bruno Luginbühl, Schwyzerörgeli Bei nassem Wetter findet der Gottesdienst um 9.45 Uhr in der Kirche Aeschi statt. Details siehe unten!
Sonntag, 30. Juli Aeschi	9.45 Uhr	Gottesdienst; Pfr. Hansruedi von Ah, Organistin Sandra Rolli
Schlieri/ Suldtal	14.00 Uhr	Berggottesdienst mit Taufe bei Familie Urs und Barbara Luginbühl; Pfr. Hansruedi von Ah, Alphorn-Duo Suldhalten Näheres siehe Anzeige unten!

OPEN-AIR-GOTTESDIENST MÜHLESTYG AESCHI

Sonntag, 23. Juli, 9.45 Uhr

Bei der Feuerstelle unterhalb der Kinderheimat Tabor feiern wir Gottesdienst und Taufen. «Gospel meets Alphorn» mit dem Ad-hoc-Gospelchörli und Werner Eymann, Alphorn. Peter Bachmann bringt seine Drehorgel und Bruno Luginbühl sein Schwyzerörgeli mit. Pfr. Hansruedi von Ah leitet den Gottesdienst.

Bei nassem Wetter findet der Gottesdienst um 9.45 Uhr in der Kirche Aeschi statt. Telefon 0900 1600 00 oder www.kg-aeschi-krattigen.ch geben Auskunft über den Durchführungsort.

Bitte Sitzkissen oder Sitzgelegenheit mitbringen!
Anschliessend an den Gottesdienst kann gepicknickt und gegrillt werden.

BERGGOTTESDIENST IM SCHLIERI, SULD TAL

Sonntag, 30. Juli, 14.00 Uhr

Freundlich laden ein: Familie Urs und Barbara Luginbühl und die Kirchgemeinde; mit Pfr. Hansruedi von Ah und dem Alphorn-Duo Suldhalten.
Im Gottesdienst wird Emilia getauft. Es wird eine Verpflegung angeboten. Zufahrt mit Auto ist möglich, (gebührenpflichtig ab Rest. Pochtenfall).

Bei nassem Wetter findet der Berggottesdienst im Stall statt.

Informationen: Pfr. Hansruedi von Ah, 033 654 18 26



LOBPREIS-GOTTESDIENSTE

Sonntags, 14.30 Uhr, Lobpreiskapelle Aeschiried

30. Juli: Dietfried Beckmann
6. August: Heinz Käser, Prediger/Sozialdiakon, Unterseen
13. August: Mario Schaub, Winterthur
20. August: Heinz Käser, Prediger/Sozialdiakon, Unterseen

Diese Kurzgottesdienste werden von der Evangelischen Schwesternschaft Darmstadt verantwortet.

KONFIRMIERTE 2023



PFINGSTSONNTAG, 28. MAI, GRUPPE KRATTIGEN



PFINGSTSONNTAG, 28. MAI GRUPPE AESCHI 1



SONNTAG, 4. JUNI, GRUPPE AESCHI 2

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TAUFE
7. Mai Liona Suter, Tochter von Tim und Mirjam Suter-Bachofner, Aeschi

TRAUUNG
6. Mai Niklaus und Naomi von Känel-Reusser, Aeschi

BESTATTUNG
29. April Heinz Jaun-Schwendimann, Aeschi

Ihr Lieben, wir sind schon Kinder Gottes. Was wir einmal sein werden, ist jetzt noch nicht sichtbar. Aber wir wissen, wenn es offenbar wird, werden wir Gott ähnlich sein, denn wir werden ihn sehen, wie er wirklich ist.

1. Johannesbrief 3,2

BESTATTUNGSDIENST

bis 7. Juli	Pfr. Walter Friedrich, Uebeschi, 079 228 31 49
8. Juli bis 4. August	Pfr. Hansruedi von Ah, 033 654 18 26

KOLLEKTEN

vom 23. April bis 7. Mai	
Internationale, ökumenische Organisationen (Synodalrat)	141.90
HEKS Stellennetz	347.00
Schweizer Berghilfe	461.00
Kantonalverein PRO FILIA Bern	366.10
Recht herzlichen Dank für diese Gaben!	



BILD: KATHRIN WANDL UH, AESCHI

Sommerkonzert

Orgelmusik zum Anfassen

Freitag, 7. Juli, 19.00 Uhr, Kirche Aeschi

Prof. Dr. Helmut Freitag, Musikdirektor der Universität Saarbrücken, Organist in Aeschi-Krattigen und an der Schlosskirche Interlaken.

Eintritt frei / Kollekte

Das Konzertprogramm finden Sie unter: www.kg-aeschi-krattigen.ch

ZUM MITMACHEN

FROUE-TRÄFF
Donnerstag, 6. Juli, 13.30 Uhr, Parkplatz Aeschi; Ausflug an den Brienersee (mit Kleinbus); Kosten Fr. 25.–, Anmeldung bis 5.7. an: Vreni von Gunten, 033 654 31

MÄNNERKAFFEE AESCHI
Donnerstag, 13. Juli, 10.00 (!) Uhr, Parkplatz Aeschi; Ausflug auf Alp Läger, Männlichen; Auskunft: Fritz Wittwer, 033 654 22 36

LESEKAFFEE
Mittwoch, 26. Juli, 16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Aeschi
Auskunft: Gudrun von Ah, 033 654 26 82

LICHTBLICK
jeden Dienstag, 20.00–20.30 Uhr, Kirche Krattigen (auch während den Ferien)

ABENDGEBET
Mittwoch, 5. Juli, 20.00–20.20 Uhr, Kirche Aeschi (danach Sommerpause bis nach den Schulferien)

MITTAGSTISCH AESCHI
jeden Donnerstag, 12.00 Uhr, Rest. Sunnmatt, Aeschi

MITTAGSTISCH KRATTIGEN
jeden Freitag, 12.30 Uhr, Rest. Kreuz, Krattigen

JUGENDANLÄSSE

Während den Schulferien finden keine Jugendanlässe statt.

VORANZEIGE

SEGNUNGS-GOTTESDIENST

zum Schulanfang

Sonntag, 13. August, 9.45 Uhr, Kirche Aeschi

Auskunft: Katechetin Barbara Favri, 078 638 79 09, Pfrn. Uta Ungerer, 079 837 49 57

Redaktion der Gemeindeseite: Marianne von Känel

NACHRICHTEN

Hohe Mieten bringen Arme an den Anschlag

Weil der Referenzzinssatz gestiegen ist, droht vielen Mieterinnen und Mietern in der Schweiz eine Mieterhöhung. «Das ist in der aktuellen Situation mit ohnehin steigenden Lebenskosten eine Hiobsbotschaft für die Ärmern», sagt Caritas-Geschäftsleitungsmitglied Andreas Lustenberger. Als Beispiel nannte Lustenberger eine vierköpfige Familie mit zwei kleinen Kindern und einem bisherigen Mietzins von 1800 Franken. Wegen des höheren Referenzzinssatzes, der Teuerung und höheren Nebenkosten müsse diese viel tiefer in die Tasche greifen. «Insgesamt ergibt dies Mehrkosten von 136 Franken pro Monat allein für das Wohnen», sagte er in einem Interview mit den Tamedia-Titeln. ref.ch



KANDERGRUND-KANDERSTEG

PRÄSIDENT: Ernst Rösti, Tel. 079 727 84 86
PFARRÄMTER: Christine Eichenberger, Tel. 033 675 12 16
Christoph Furrer, Tel. 033 675 02 90
SEKRETARIAT: Vreni Wäfler, Tel. 033 671 40 03
www.kirche-kandergrund-kandersteg.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli Kandersteg	10.00 Uhr	Ökumenischer Jazz-Gottesdienst Pfarrer Christoph Furrer, ev. ref. Kirchgemeinde, Pfarrer Stefan Signer, röm. kath. Kirchgemeinde Musik: Unnerhaus Band Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus offertiert vom Waldhotel Doldenhorn
Sonntag, 9. Juli Kandergrund	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin i. A. Gertrud von Siebenthal Orgel: Hans Schüpbach
Sonntag, 16. Juli Kandersteg	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Isabelle Knobel Orgel: Hans Schüpbach
Sonntag, 23. Juli Kandergrund	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Christine Eichenberger Orgel: Mila Artemieva
Sonntag, 30. Juli Innerüschinen, uf der Egge	10.00 Uhr	Berggottesdienst Alp Üschinen Pfarrerin Christine Eichenberger Gesang: Jodlerklub Kandersteg Musik: Kapelle Fisigruess Örgeler

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten und den Veranstaltungen der Kirchgemeinde entnehmen Sie bitte dem Anzeiger!



KULTURREISE

nach Bosnien und Herzegowina

21. bis 28. Oktober 2023

Die im Januar 2023 angekündigte Kulturreise ist bereits auf grosses Interesse gestossen. Die Kirchgemeinden Kandergrund-Kandersteg und Lauterbrunnen organisieren nun diese Reise nach Bosnien und Herzegowina gemeinsam. Begleitpersonen sind Pfarrerin Christine Eichenberger und Pfarrer Markus Tschanz.

Die Reiseleitung hat Joseph Guntern inne. Als langjähriger Leiter des schweizerischen Zusammenarbeitsprogramms in Bosnien und Herzegowina kennt er sich in der Gegend bestens aus.

Wir reisen mit einem bequemen Car der Firma Kander Reisen. Nach einer Übernachtung in Ljubljana (SLO) fahren wir weiter nach Sarajevo (BIH), wo wir drei Nächte verbringen.

Neben der Stadt besuchen wir ein Projekt, das von der Schweiz unterstützt wurde. Wir unternehmen einen Ausflug nach Travnik und ins Berggebiet Sarajevos. Wir verlassen die Hauptstadt, besuchen unterwegs einen Führungsbunker Titos und übernachten in die alte Stadt der ottomanischen Wesire, Travnik, und ins Berggebiet von Vlasica. Stadt Mostar mit der berühmten Alten Brücke. Am nächsten Tag machen wir Halt im Künstlerdorf Pocitelj und fahren weiter über die kroatische Grenze zu den Plitwitzer Seen. Den Tag darauf fahren wir nach Hause, wo wir in Italien ein letztes Mal ein Hotel beziehen, ehe wir in die Schweiz zurückfahren.

Kosten:
Doppelzimmer: CHF 1300.– pro Person
Einzelzimmer: CHF 1500.– pro Person

Inbegriffen: Reise im Car mit Unterkunft in qualitativ guten Hotels und Vollpension (bis auf zwei Mittagessen und ein Nachtessen), Reiseleitung

Detailliertes Reiseprogramm und Anmeldeformular erhältlich bei Christine Eichenberger, 033 675 12 16, ch-eichenberger@bluewin.ch

Anmeldeschluss bis 14. Juli 2023.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TAUFE
14. Mai Moritz Kratzer,
Sohn von Samuel und
Liisi Kratzer-Blomerius,
Frutigen

Lehre mich, so zu leben,
wie du es willst,
denn du bist mein Gott!
Führe mich durch deinen guten
Geist, dann kann ich ungehindert
meinen Weg gehen!

Psalm 143,10

Mittagstische
Juli und August
Sommerpause

Bitte wählen Sie im Sterbefall
die Dringlichkeitsnummer
0800 00 19 44

Redaktion der Gemeindeseite:
Vreni Wäfler

ZITAT

«Ferien:
da sein im Ich.»

Anke Maggauer-Kirsche (*1948) ist eine deutsche Lyrikerin und Aphoristikerin. Ihre literarische Karriere begann die ausgebildete Hauswirtschaftslehrerin erst 1993. Seither entstanden zahlreiche Gedichte und Aphorismen..

Stimmrecht kann die Integration verbessern

Das Stimm- und Wahlrecht kann Integrationspotenzial haben, zeigt eine neue Studie. Die Kirchen machen diese Erfahrung teils schon Jahrzehnte.

Mitbestimmen, wählen und selbst gewählt werden: Wer diese Gelegenheit an seinem Lebensort hat, ist stärker motiviert, sich zu integrieren – zumindest, wenn die betroffenen Menschen ursprünglich aus Regionen stammen, wo der Lebensstandard (Human Development Index HDI) eher tief ist. Unter anderem zu diesem Fazit kommt eine neue Studie der Universität Basel.

Darin wurde untersucht, wie sich ein Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen und Ausländer auf ihre Motivation zur Einbürgerung auswirkt. Dazu gingen die Forschenden

nach Schweden, wo EU-Bürgerinnen und -Bürger sofort nach Wohnsitznahme regional das Wahlrecht erhalten, Menschen aus Drittstaaten nach drei Jahren.

Motivierende Wirkung

Für Personen aus Ländern mit einem tieferen HDI sei es oft eine neue Erfahrung, an freien demokratischen Entscheidungen teilzunehmen, wird Alois Stutzer in einem Bericht der Uni Basel zitiert. In der Schweiz ist das Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen und Ausländer in der Deutschschweiz kaum vorhanden, im Gegensatz zur Romandie – und nur kommunal. Das zeigt der Statistische Atlas des Bundesamtes für Statistik.

Doch dies gilt bloss für politische Gemeinden. Ganz anders sieht es in

den Kirchgemeinden aus. Im Kanton Zürich beispielsweise sagten die Stimmberechtigten Ende September 2009 sowohl der reformierten als auch der katholischen Landeskirche deutlich Ja zum Stimm- und Wahlrecht für ausländische Kirchenmitglieder – die reformierten bereits ab 16 Jahren.

In Kirchen verbreitet

Auch unter anderem in Uri, Schwyz, Appenzell und Ob- und Nidwalden gilt das vielerorts. Und die Reformierten Landeskirchen Bern-Jura-Solothurn führten das Ausländerstimmrecht bereits 1995 ein. Im Kanton Jura gilt es zudem wie in Zürich bereits ab 16 Jahren. Im bevölkerungsreichsten Kanton ist für Ausländerinnen und Ausländer eine Aufenthaltsbewilligung B oder Ci oder Niederlassungsbewil-

ligung C Voraussetzung, heisst es in der Kirchenordnung.

Verantwortung übernehmen

Von negativen Auswirkungen des Stimmrechts sei nichts bekannt, sagt der reformierte Kommunikationsleiter Nicolas Mori auf Anfrage. «Die Erfahrungen waren in der Anfangsphase insofern sehr positiv, als sich überproportional – mehr als vier Prozent – ausländische Mitglieder für Behördenmandate zur Verfügung gestellt haben.» Im Verhältnis zum Anteil der ausländischen Mitglieder an der Gesamtzahl war also das Engagement grösser als bei den Einheimischen.

Von positiven Erfahrungen berichten auch Refbejuso, die Berner Reformierten. Das Engagement der ausländischen Kirchenmitglieder



In der Berner reformierten Kirche schon seit 1995: Stimm- und Wahlrecht für Ausländerinnen.

sei für das Kirchenleben eine Bereicherung und ein Potential, das es zu nutzen gelte, heisst es in einer Stellungnahme zu einer Abstimmung über das politische Stimm- und Wahlrecht im Kanton Bern von 2010. **Marius Schären**